# Erweitertes Webangebot des Sondersammelgebiets Niederlande

Im Lauf des vergangenen Jahres konnte das Sondersammelgebiet (SSG) Niederlande sein Dienstleistungsangebot im Internet weiter ausbauen. Vor allem zwei Aspekte sind hervorzuheben:

- Der WWW-OPAC
- Elektronisch verfügbare Neuerwerbungslisten.

Wünschenswert wäre sicherlich auch eine Ausweitung des CD-ROM-Angebots. Allerdings stehen dem lizenz- und urheberrechtliche Hindernisse im Wege.

### Der WWW-OPAC

Bislang war der Bestand des SSG nur in Form von Mikrofiche- oder Zettelkatalogen recherchierbar. Der Benutzer konnte sich nur vor Ort informieren, ob die von ihm gewünschten Publikationen tatsächlich vorhanden waren. Mit dem neuen, über das World Wide Web verfügbaren Online-Publikumskatalog (WWW-OPAC) kann der Benutzer von seinem Arbeitsplatz oder von zuhause aus gezielt den Bestand der Universitäts- und Landesbibliothek durchsuchen.

Der Benutzer hat drei Suchmöglichkeiten zur Auswahl:

- Standardsuche
- Expertensuche

#### • Freie Suche

Bei der Standardsuche sind nur Angaben zu einer begrenzten Zahl von Suchkritierien wie Verfassername, Institution, Titel oder Schlagwort notwendig. (Siehe Abb.1 und 2) Demgegenüber erlaubt die Expertensuche eine flexiblere Auswahl der Felder und eine Verknüpfung von Rechercheergebnissen. In der Freien Suche werden alle zugelassenen Katalogfelder nach dem bzw. den vom Benutzer eingegebenen Begriff(en) automatisch durchsucht.

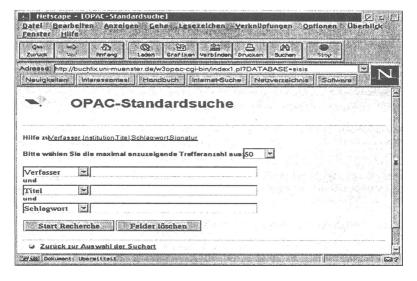


Abb. 1: Eingangsmenü Standardsuche

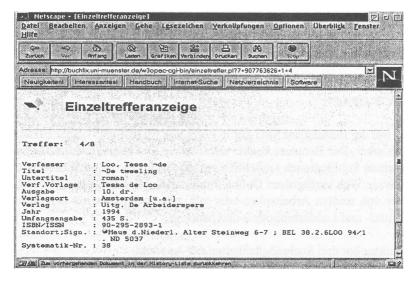


Abb.2: Trefferanzeige bei Stichwortrecherche "Tweeling"

Zugänglich ist der WWW-OPAC über den World-Wide-Web-Server des WEBIS-Projektes der Deutschen Forschungsgemeinschaft. Im Rahmen dieses Projektes wird das Informationsangebot der Sondersammelgebietsbibliotheken einer breiten Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt. Die WEBIS-Seiten sind abrufbar unter der URL: <a href="http://webis.sub.uni-hamburg.de/">http://webis.sub.uni-hamburg.de/</a>>. Das SSG Niederlande findet sich unter den regionalen Schwerpunkten.

Der Nutzen des WWW-OPAC für die Benutzer wird in absehbarer Zeit noch größer werden. Nach Einführung des neuen EDV-Systems im übernächsten Jahr werden neben dem Bestand des SSG auch die Bestände des Zentrums für Niederlande-Studien sowie des Instituts für Niederländische Philologie recherchierbar sein. Außerdem dürfte bis dahin auch die Retrospektive Katalogisierung der älteren Bestände der ULB Münster abgeschlossen sein. Dann wird nicht mehr nur der Bestand ab 1980, sondern der komplette SSG-Bestand über das WWW für den Benutzer zugänglich sein.

### Elektronisch verfügbare Neuerwerbungslisten

Bis 1995 wurden die Listen der Neuerwerbungen des SSG in gedruckter Form verschickt. Vorteile dieser Präsentationsform war vor allem die sachliche Gliederung der Neuerwerbungen, die dem Leser eine schnelle Orientierung im jeweiligen Interessengebiet ermöglichte. Die Nachteile waren der begrenzte Adressatenkreis, der halbjährliche Kumulationszeitraum und vor allem die hohen Produktionskosten.

Seit Dezember 1997 werden die Neuerwerbungen auf den WEBIS-Seiten angezeigt. Der Nachteil der alphabetischen gegenüber der sachlichen Gliederung der Titel wird teilweise durch die Suchfunktion des Browsers z.B. nach Namen, Stichworten oder Verlagsorten aufgewogen. Durch den Zugang über das World Wide Web hat sich der Adressatenkreis erheblich vergrößert. Zudem erfolgt eine Aktualisierung der Daten alle zwei Monate, d.h. für den Benutzer sind die Listen leichter zu bearbeiten. Die Produktionskosten für die Neuerwerbungslisten betragen nur einen Bruchteil der Kosten für die gedruckten Verzeichnisse.

## Das CD-ROM-Angebot

Das Angebot an CD-ROM-Datenbanken im Rahmen des Sammelschwerpunktes Niederlande ist leider noch sehr begrenzt (vgl. Abb. 3). Dies steht im krassen Gegensatz zur ständig wachsenden Zahl von CD-ROM-Produkten auf dem Markt. Ein wesentliches Erschwernis sind lizenzrechtliche Restriktionen. Sie verhindern einen direkten Zugang von Benutzern ohne Zugangsberechtigung zum Universitätsnetz in Münster. Anstelle einer eigenen Recherche muß der Benutzer über ein Formular seine Suchanfrage mit Schlag- und Stichworten beschreiben. Dieses Formular wird per Email der SSG-Betreuerin übermittelt, die die Ergebnisse der von ihr durchgeführten Suchanfrage wieder dem Benutzer zukommen läßt. Oft ein gleichermaßen langsames wie unpraktisches Verfahren. Eine CD-ROM wie etwa Het Woordenboek der Nederlandsche Taal verlangt häufig eher die intuitive Veränderung der Such-

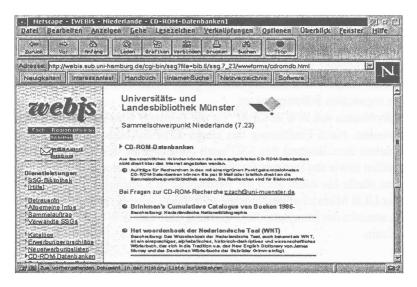


Abb. 3: CD-ROM-Angebot SSG Niederlande über WEBIS

strategie aufgrund der im Wörterbuch gegegeben Verweisungen als die rigide Abarbeitung vorgegebener Suchbegriffe.

Probleme mit den Bestimmungen des Urheberrechts führten dazu, daß eine weitere CD-ROM zwischenzeitlich ganz aus dem Angebot herausgenommen werden mußte. Bei LiteROM handelt es sich um ein Volltextverzeichnis niederländischer literarischer Rezensionen, das von der Stichting NBLC (Nederlands Bibliotheek- en Lectuur-Centrum) herausgegeben wurde. Der Verband der Verleger und die Vereinigung der niederländischen Journalisten haben eine Gerichtsentscheidung erwirkt, die die Benutzung aus urheberrechtlichen Gründen untersagte. Mittlerweile haben sich die beiden Seiten auf einen Kompromiß geeinigt. Schon bald wird eine aktualisierte Fassung der LiteROM auf den Markt gebracht und auch über die WEBIS-Seiten des SSG Niederlande zugänglich sein. Man darf annehmen, daß zukünftig wieder mehr finanzielle als rechtliche Einschränkungen den Umfang des CD-ROM-Angebots im SSG Niederlande bestimmen werden.

Peter te Boekhorst